

→ Wir: einen Brief in Kiste

21.2000

548/3

WOCHEBLATT Herne · Wanne-Eickel



Warten auf das Jahr 2050...

Jetzt ist sie dicht, die Truhe der Aktion „Herner Ehrenwort an die Nachgeborenen“. Im Beisein von Oberbürgermeister Wolfgang Becker, Initiatorin Karin Rohr und vielen Interessierten schloß sich Donnerstagmittag im Rathaus endgültig der Deckel über zahlreichen Wünschen, Selbstverpflichtungen, Versprechen und symbolhaften Gaben. Im Jahr 2050 wird er sich wieder heben und die staunenden Nachgeborenen werden sich dann unter anderem über eine elektrische Schreibmaschine freuen, die VHS-Chef Sperr spendierte, (der sich so eine Fahrt zum städtischen Recyclinghof ersparte). Für all jene, deren Wünsche nicht mehr in die Truhe paßten - Schreibmaschinen sind halt sperrig - hielt Karin Rohr den Tip parat, Ehrenworte könnten auch das Schlüsselloch passieren. Ein Höhepunkt dieser Abschlußveranstaltung war ganz sicher das Querflöten-Solo, gespielt von Musikschullehrer Howard Cohen.

WB-Foto: Stefan Kuhn